

Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor.  
 Jede unberechtigte Vervielfältigung, Verwertung oder  
 Mitteilung an dritte Personen ohne unsere Zustimmung  
 ist strafbar und verpflichtet zu Schadensersatz!

# Einstellung der Bitabstandskontrolle

für Modell FEK3  
 (Baugruppe 10/3 BA)

50

Index	Datum	Name	Änderungen				BM 10134	FEK3 Modell	3BA PLNr.

Einstellung der Bitabstandskontrolle  
 (Baugruppe 10/3BA) *nicht verwendbar*

**für Teil:**  
**Z. Nr. E20-0008**  
 Blatt 1  
 Ers. f. \_\_\_\_\_  
 d. \_\_\_\_\_ *Ri*

Gez. 11.2.72 Ht *[Signature]*  
 Gepr. *[Signature]*

**TRIUMPH**  
 TRIUMPH WERKE NÜRNBERG A.G. NÜRNBERG

**ADLER**  
 ADLERWERKE VORM. H. KLEYER A.G. FRANKFURT a.M.

Einstellung der Bitabstandskontrolle  
für Modell FEK 3 (Baugruppe 10/3 BA)

Mit der Bitabstandskontrolle wird beim Lesen eines Programms der Ausfall eines oder mehrerer Bit's registriert. Die Einstellung erfolgt in der Betriebsartenstellung "Magnetbandwiedergabe".

1. Einstellvorgang

Kassette einlegen. Taste MBW (PET 1) und Starttaste am Magnetbandgerät drücken.

Vom Steckerpunkt a 116 - Signal  $\overline{PM}$  - an Oszillograph Tektronix 531 A, Einschub 1A1, auf Channel 1 und vom Steckerpunkt b 205 (Ausgang MM) auf Channel 2. Triggerrung EXT. vom M 48/7.

Mit Potentiometer R 20, 10 k, die Zeit  $t_{BA}$  auf 3,0 ms  $\pm 10\%$  einstellen; die Einstellung von  $t_{BA}$  erfolgt in den Blocklücken beim Lesen eines mit einem Programm beschriebenen Band.

2. Erforderliche Meßgeräte:

2.1 Oszillograph Tektronix 531 A  
mit Einschub 1A1

2.2 2 Tastköpfe Tektronix P 6006 (10:1)

2.3 Bandendloskassette mit aufgezeichnetem Programm

3. Zeitdiagramm:

